

Quelle: eifelschau.de

Datum: 09.03.2024

Seite: <https://www.eifelschau.de/2024/03/09/ts-verbindingsteile-aus-bitburg-ein-global-player-mit-regionalen-wurzeln-und-ein-engagierter-eifel-arbeitgeber/>

# TS Verbindungsteile aus Bitburg – Ein global Player mit regionalen Wurzeln und ein engagierter EIFEL Arbeitgeber

Von Redaktion eifelschau 9. März 2024



Wenn die Ariane-Rakete ins Weltall startet oder Turbinen der Energierzeuger sich drehen, dann ist höchste Qualität gefragt. Die kleinsten Teile solcher großen Anlagen werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des EIFEL-Arbeitgebers TS-Verbindungsstelle produziert: Schrauben, Muttern oder Gewindestifte. Foto: TS-Verbindungsstelle GmbH

**Prüm/Bitburg** – Seit mehr als 50 Jahren vertrauen weltweit Hersteller anspruchsvoller Anlagen auf die hohe Qualität des Bitburger Verbindungsteile-Herstellers mit weiteren Niederlassungen in Unstruttal (Thüringen) und Melbourne (Australien). Oftmals kommen die Sonderverbindungsteile von TS dann zum Einsatz, wenn die chemische oder thermische Umgebung höchste Anforderungen ans Material stellt, extreme Kräfte wirken oder es wie in der Luftfahrt um höchste Sicherheitsanforderungen geht.

Meist werden kleinere Serien für diese Spezialanlagen geordert. Es kommt allerdings auch schon einmal vor, dass nur eine einzige Schraube benötigt wird. „Bei uns bringt jeder Auftrag immer wieder neue Anforderungen mit – und das macht den Job für unsere Mitarbeiter abwechslungsreich und anspruchsvoll“, so Personalleiter Armin Schuh. So sind die Zerspanungsmechanikerinnen in der modernen Produktionshalle von der Programmierung der CNC-Maschinen und Robotern bis zur Qualitätskontrolle für das Endprodukt verantwortlich. Mitunter muss auch schon einmal bis zum nächsten Tag ein neues Verbindungsteil produziert und per Express in die Welt verschickt werden. „Wir produzieren zwar nur kleine Teile für riesige Anlagen. Doch wenn diese nicht vorhanden sind, steht die gesamte Anlage still“, so Schuh.

#### Besondere Mitarbeiter-Fürsorge

Der besonderen Verantwortung für diesen hohen Qualitätsanspruch sind sich die knapp 150 Mitarbeiter bewusst. Und daher investiert das Unternehmen nicht nur in Zertifizierungen oder eine Hightech-Produktion, sondern auch in Ausbildung, Teamgeist und Gesundheit der Mitarbeiter. „Wir haben flache Hierarchien. Jeden Tag gehen unsere Geschäftsführer, Betriebsleiter und ich durch die Produktion und sprechen mit den Mitarbeitern. So haben wir einen kurzen Draht zu jedem einzelnen und reagieren schnell auf persönliche Anliegen oder Verbesserungsvorschläge“. Zur transparenten Kommunikation trägt auch die quartalsweise erscheinende Mitarbeiterzeitschrift bei. Hierin wird über Neuigkeiten im Unternehmen berichtet und es werden Projekte präsentiert, in denen die TS-Verbindungsstelle zum Einsatz kommen.

#### Betriebliches Gesundheitsmanagement

Das Unternehmen legt großen Wert auf Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter. Seit vielen Jahren investiert TS ins betriebliche Gesundheitsmanagement. Wir investieren in ergonomische Optimierung aller Arbeitsplätze – von höhenverstellbaren Schreibtischen, gutem Arbeitslicht bis zu Lüftungsanlagen“, so Schuh. Im Folgenden steht die aktive Gesundheit jedes einzelnen auf dem Plan – von Präventionsmaßnahmen für gesunde Rücken bis zu Ernährungsangeboten. Schon heute können die Mitarbeiter in der Betriebs-Fußballmannschaft, im Lauftreff oder Fitnessstudio ihre Fitness und Kondition unter Beweis stellen.

Auch für die psychische Gesundheit trägt der Arbeitgeber Sorge. Wenn einem Mitarbeiter private Probleme über den Kopf wachsen, bietet der Betrieb seit Januar 2022 über das Carline-Programm der Caritas Hilfe. Ob bei Konflikten im familiären Bereich, Engpässen bei der Betreuung von Kindern oder Pflegebedürftigen, Schulden oder Suchtproblemen: die Betroffenen können sich über eine Hotline anonym beraten lassen oder konkrete Hilfe anfragen.

#### Sicherheit – über das gesamte Arbeitsleben

Bei TS-Verbindungsstelle haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen in jeglicher Hinsicht sicheren Arbeitsplatz. „Unsere Branche ist krisenfest, Kurzarbeit ist für uns ein Fremdwort“, erzählt der Personalreferent stolz. Dem familienfreundlichen Arbeitgeber ist die Work-Life-Balance in jeder Lebensphase wichtig. So brauchen die Azubis keine Jobangebote haben, da nach einer guten Ausbildung jeder eine Einstellungsgarantie erhält. Eltern können während der Erziehungszeit ihr Arbeitspensum flexibel anpassen. „Wir versuchen vieles möglich zu machen, damit sich unsere Kolleginnen und Kollegen bei uns wohl fühlen“. Dazu zählen auch der jährliche Azubi-Tag oder Betriebsfeiern – Aktionen, die binden und verbinden. In dem Segment kennt sich der Verbindungsstelle-Spezialist bestens aus.

Zitat: Armin Schuh – Personalleiter TS-Verbindungsstelle GmbH

„An der Arbeitgebermarke EIFEL schätze ich das Netzwerken der regionalen Unternehmen und den inspirierenden, offenen Austausch zwischen den Personalverantwortlichen.“

[www.ts-verbindingsteile.de](http://www.ts-verbindingsteile.de)

Zitat: Markus Pfeifer – Arbeitgebermarke EIFEL

„TS-Verbindungsstelle aus Bitburg ist bereits seit 2019 aktives und wichtiges Mitglied der Arbeitgebermarke EIFEL. Ein global Player mit regionalen Wurzeln – hochwertige und zertifizierte Produkte für den Weltmarkt – hochwertige und zertifizierte Aus- und Weiterbildung sowie mitarbeiterorientierte Personalarbeit für den regionalen Arbeitsmarkt. Vorbildlich!“

[www.beste-arbeitgeber-eifel.de](http://www.beste-arbeitgeber-eifel.de)